**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 118 (2000)

**Heft:** 45: Priisnagel Aargau 2000

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## VERBÄNDE

## INGCH mit neuem Marktauftritt

(pd) Die Gruppe «Ingenieure für die Schweiz von morgen» (INGCH) tritt ab sofort neu unter dem Motto «Engineers Shape our Future INGCH» auf. Der neue Name soll zum Ausdruck bringen, dass Ingenieure und Ingenieurinnen wesentlich an der Gestaltung der modernen Wirtschaft mitwirken

Insbesondere im Zeitalter der E-Economy und E-Society ist der wichtige Einfluss dieser Berufsgruppe überall spürbar. Ohne Netze, Satelliten oder andere Technologien wären weder Internet noch Mobilfunk oder Raumfahrt denkbar. Leider wird diese Tatsache in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Mit dem neuen Motto und entsprechenden Aktivitäten will die Gruppe nun breite Bevölkerungskreise für die Bedeutung von Ingenieurleistungen sensibilisieren.

Neu werden zudem acht Unternehmen bei INGCH vertreten sein. Es sind dies: A.T. Kearney (International) AG, Atag Ernst & Young, AWK Group, Belimo AG, Bühler AG, Inalp Networks AG, Novartis AG, Softwired/Venturix AG. Damit sind neben grossen, international bekannten Unternehmen auch Firmen in der Gruppe vertreten, die im Bereich KMU/Start-up eine führende Stellung einnehmen.

Die Organisation setzt sich seit 13 Jahren für die Förderung eines qualitativ hochstehenden Ingenieurnachwuchses ein. Die Vereinigung wird finanziell und ideell von 28 bekannten Unternehmen aus den verschiedensten Branchen unterstützt. Zu den Hauptzielsetzungen gehören die Motivation von jungen Menschen für den Ingenieurberuf, die Förderung der Aus- und Weiterbildung sowie die Verbesserung des Berufsimages. Zudem ist es der Gruppe ein Anliegen, vermehrt Frauen für den Ingenieurberuf zu begeistern.

Weitere Informationen: Engineers Shape our Future, Freigutstrasse 8, 8027 Zürich, Tel. 01 201 73 00, Internet: www. ingch.ch

# Stipendien für junge Ingenieure

(satw) Die Schweizerische Akademie für Technische Wissenschaften (SATW/ASST) vergibt an junge Ingenieurinnen und Ingenieure ein Studien- und Forschungsstipendium im Ausland für die Dauer eines Jahres. Dies ist auch dank der Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (NF) und des Nationalfonds für Energieforschung (NEFF) möglich. Letzterer vergibt auch Stipendien für die Schweiz.

Ziel dieser Stipendien ist es, jungen Ingenieuren die Möglichkeit zu geben, ihre beruflichen und wissenschaftlichen Kenntnisse an einer Universität oder in einem Labor ihrer Wahl, das gewillt ist, sie aufzunehmen, zu vervollständigen. Die Bereitschaft zur kulturellen Erweiterung des Horizontes und zur sprachlichen Integrierung ist Hauptvoraussetzung für einen erfolgreichen Auslandaufenthalt. Die Kandidaten müssen ihr Ingenieurstudium abgeschlossen und seitdem zwei Jahre ausserhalb des akademischen Milieus gearbeitet haben. Sie müssen entweder Schweizer Bürger oder in der Schweiz wohnhaft sein. Die ausbezahlten Beträge, die vom Gastland und von den Familienkosten abhängen, erlauben den Stipendienempfängern, sich voll und ganz der Forschung zu widmen.

Einschreibetermin ist der 1. März 2001. Weitere Informationen sowie Anmeldeunterlagen: Forschungskommission der SATW, ETH Lausanne, ISR – DMT, 1015 Lausanne, Tel. 021 693 78 06, Fax 021 693 38 66.

